

Schwerpunkt 2: Silben

ÜBUNG 1: BUCHSTABEN UND SILBEN

a) *zuerst zeilenweise buchstabieren (ab D), dann das Wort silbenweise sprechen und dazu die Silben klopfen*

Deutsch-land
D
De
Deu
Deut
Deuts
Deutsc
Deutsch
Deutschl
Deutschla
Deutschlan
Deutschland
Deutschlan
Deutschla
Deutschl
Deutsch
Deutsc
Deuts
Deut
Deu
De
D
Deutsch-land

b) *andere Ländernamen so aufschreiben, buchstabieren und die Silben klopfen*

ÜBUNG 2: WIE VIELE SILBEN?

a) *Beispiele hören und Silben mitklopfen*



eine Silbe ○	zwei Silben ○-○	drei Silben ○-○-○	vier Silben ○-○-○-○
Deutsch	Vo-kal	Kon-so-nant	buch-sta-bie-ren
Buch	Sil-be	Pho-ne-tik	Haus-auf-ga-be
Laut	spre-chen	aus-spre-chen	Deutsch-un-ter-richt
Lies!	Lies das!	Lies bit-te!	Lies doch bit-te!
Schreib!	Schreib auf!	Schreib das auf!	Schreib bit-te auf!

b) *weitere passende Beispiele finden, in die Tabelle einsortieren und vorlesen*

ÜBUNG 3: WÜNSCHE



a) Wünsche hören und nach Silbenzahl ordnen (aufschreiben)

Wünsche

Ein ruhiges Leben. Gute Freunde. Eine schöne Wohnung. Nette Kinder. Ausschlafen. Viel Zeit. Niemals Langeweile. Interessante Hobbies. Tolle Urlaubsreisen. Eine Weltreise machen. Im Lotto gewinnen. Manchmal ins Theater gehen. Meine Lieblingsmusik hören. Erfolg im Beruf. Jung bleiben.

zwei Silben:	<u>Viel Zeit</u>
drei Silben:	
vier Silben:	
fünf Silben:	
sechs Silben:	
sieben Silben:	
acht Silben:	

b) Beispiele zeilenweise vorlesen – zuerst alle Beispiele mit zwei Silben, dann alle Beispiele mit drei Silben usw.

c) Text (a) vorlesen

d) weitere Wünsche nach Silbenzahl ordnen und vorlesen

ÜBUNG 4: BERÜHMTE NAMEN



a) Namen hören und Silben mitklopfen

b) Namen vorlesen und dabei Silben klopfen

c) Namen mit Silbentrennung aufschreiben und Silbenzahl bestimmen

Beispiel: Jo-hann Wolf-gang Goe-the (6 Silben)

1 Johann Wolfgang Goethe	
2 Wolfgang Amadeus Mozart	
3 Johann Sebastian Bach	
4 Heinrich Heine	
5 Albert Einstein	
6 Karl May	
7 Marlene Dietrich	
8 Boris Becker	

d) im Internet recherchieren, wer das war

e) weitere Namen von berühmten Persönlichkeiten aufschreiben, die Silbenzahl bestimmen und vorlesen

ÜBUNG 5: ABZÄHLREIME**a) Abzählreime mehrmals hören und zuerst leise, dann laut mitsprechen**

Er liebt mich. Er liebt mich nicht. Er liebt mich. Er liebt mich nicht.	Eins, zwei, drei, März, April und Mai. Im Juni fängt der Sommer an. Und du bist dran.	Eins, zwei, drei, vier. Dort ist nicht hier. Hier ist nicht dort. Ein Satz ist kein Wort. Ein Punkt ist kein Satz. Und du bist mein Schatz.
--	--	--

b) Abzählreime auswendig sprechen, dabei mit der Hand auf die anderen zeigen, wie man es beim Abzählen macht**ÜBUNG 6: SILBENRÄTSEL: ESSEN****a) aus den Silben sieben Wörter bilden, aufschreiben und vorlesen**

a – bröt – chen – de – ge – gur – ho – ke – la – mar – me – na – nas – nig – reis – sund – un

1 Man isst ihn aufs Brot? (2 Silben)

2 Ein süßes Obst? (3 Silben)

3 Man isst sie aufs Brot? (4 Silben)

4 Man isst sie zum Frühstück? (2 Silben)

5 Das Antonym von ‚gesund‘? (3 Silben)

6 Man isst es zu Mittag (1 Silbe)

7 Es ist lang, grün und dünn? (2 Silben)

b) aus den Anfangsbuchstaben der Lösungswörter den Namen einer Stadt im Norden von Deutschland bilden und vorlesen

c) neues Rätsel ausdenken, aufschreiben und mit den Lernpartnerinnen/Lernpartnern üben

ÜBUNG 7: SILBENGEDICHT

a) Gedicht zweimal hören (zuerst normal gesprochen, dann mit getrennten Silben) und still mitlesen


2_7a I


2_7a II

Ein Sil-ben-ge-dicht

Wör-ter ken-nen,
Sil-ben tren-nen,
Je-de Sil-be ein-zeln nen-nen:
Fuß-ball, Welt-all,
Ab-fall, Hand-ball,
Un-fall, Ein-fall,
Schnee-ball, Zu-fall, ...
Sil-ben, Sil-ben ü-ber-all.

Wei-ter-tren-nen,
wei-ter-tren-nen!
Wel-che Wör-ter kannst du nen-nen?
Ro-se, Ho-se,
Her-zen, Schmer-zen, ... (Kerstin Reinke)

b) Gedicht (beide Versionen) mehrmals hören und synchron mitsprechen

c) Gedicht erst silbenweise, dann normal vorlesen

d) weitere Wörter silbenweise nennen